



Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

12.07.2022

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Schild

Telefon: 492-5143

SchildK@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Überleitung der außerunterrichtlichen Angebote (OGS) der Davertschule Amelsbüren

Beratungsfolge

18.08.2022	Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Anhörung
23.08.2022	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
30.08.2022	Ausschuss für Personal, Digitalisierung, Organisation, Sicherheit und Ordnung	Vorberatung
01.09.2022	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
06.09.2022	Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft	Vorberatung
07.09.2022	Hauptausschuss	Vorberatung
07.09.2022	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der städtischen, katholischen Davertschule Amelsbüren, Zum Häpper 10, zum 2. Schulhalbjahr 2022/2023 ab dem 01.02.2023 dem Kinder- und Jugendhilfeträger Caritasverband für die Stadt Münster e.V.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2023 ff.	338.520	

Derzeit sind Personalaufwendungen im städtischen Haushalt in der o.g. Produktgruppe in Höhe von 338.520 € jährlich veranschlagt. Für den Fall des Betriebsübergangs werden anstelle der Personalaufwendungen Sachaufwendungen bis maximal in dieser Höhe anfallen.

Begründung:

1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat mit der Vorlage V/0330/2020 die sukzessive Überleitung der Offenen Ganztagschulen zu den Trägern der freien Jugendhilfe beschlossen. Die freien Jugendhilfeträger haben seitdem die Möglichkeit, ihr grundsätzliches und verbindliches Interesse an einer Übernahme der Trägerschaft einer oder mehrerer Offener Ganztagschulen in Münster zu bekunden. Über die jeweils konkrete Überleitung einer Schule werden diese Träger informiert und können sich schulscharf bewerben.

Um die Schul- und Elternbeteiligung sicherzustellen, wird das Ergebnis der Trägerauswahl in der Schulkonferenz vor den politischen Gremien vorgestellt. Der anschließende Schulkonferenzbeschluss ist Bestandteil dieser Beschlussvorlage.

2. Davertschule Amelsbüren

Die städtische, katholische Davertschule befindet sich im Stadtbezirk Hiltrup im Stadtteil Amelsbüren. Die Aufnahmekapazität der Schule ist auf drei Eingangsklassen festgelegt. Für die Davertschule Amelsbüren ist vom Rat eine bauliche Erweiterung zur 4-Zügigkeit beschlossen worden. Ein Fertigstellungszeitpunkt wird dem Bedarfszeitpunkt auf der Grundlage der Prognosen und Erwartungen im Hinblick auf die Bevölkerungsentwicklung angepasst. Seit 2009 wird die Schule als Offene Ganztagschule (OGS) geführt. Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 247 Schüler*innen die Schule in 11 Klassen, davon 91 Kinder die OGS Angebote (36,84%) und 78 Kinder (31,58%) die sogenannte Bis-Mittag-Betreuung. Zum Schuljahr 2022/2023 wird der Voraussicht nach, die vierte OGS-Gruppe gebildet.

Das multiprofessionelle Team besteht zurzeit aus vier Fachkräften, drei Unterstützungs- und 10 Niedrigzeitkräften.

3. Bewerbungen

Im März 2022 wurden alle interessierten Träger über die Absicht, die Davertschule zum 01.02.2023 an einen Träger der freien Jugendhilfe überzuleiten, schriftlich informiert. Die Träger hatten bis zum 15.04.2022 die Möglichkeit, ihr Konzept anhand des in der Anlage 1 angefügten Kriterienkatalogs einzureichen. Folgende Träger haben sich beworben:

- **Caritasverband für die Stadt Münster e.V.**

Der Caritasverband für die Stadt Münster e.V. wurde 1969 gegründet und ist anerkannter Jugendhilfeträger. Der Verband unterhält ein breites Hilfe- und Beratungsangebot, um die Menschen in Münster in den unterschiedlichsten Lebenslagen zu unterstützen. Die Hilfen werden stadtteilorientiert in sieben Caritas vor Ort-Beratungsstellen angeboten. Der Träger ist bereits an der Kompass Schule, der Matthias-Claudius-Schule in Handorf, der Paul-Schneider-Schule in Kinderhaus und zum Schuljahr 2022/2023 an der Thomas-Morus-Schule als Träger der OGS tätig. Darüber

hinaus ist er mit einem breit aufgestellten Fachbereich „Schulnahe Jugendhilfe“ als Träger an einigen Schulstandorten mit den Förderinseln, der Schulsozialarbeit und der Schulbegleitung gem. § 35a SGB VIII beauftragt. An der Davertschule ist er seit einigen Jahren Träger der Schulsozialarbeit.

- **DRK Münster Sozialwerk gGmbH**

Der DRK-Kreisverband Münster e.V. wurde 1907 gegründet. Er ist ein anerkannter Verband der freien Wohlfahrtspflege und Nationale Hilfsgesellschaft mit ca. 400 ehrenamtlichen Helfern und mehr als 320 hauptamtlichen Mitarbeiter*innen. Die DRK Münster Sozialwerk gGmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft des Kreisverbandes. In den vergangenen Jahren wurde der Geschäftsbereich Kinder, Jugend und Familien durch pädagogische Fachberatung und Verwaltungskräfte personell stark erweitert.

Vom DRK-Kreisverband Münster e. V. und der DRK Münster Sozialwerk gGmbH werden in Münster derzeit 11 DRK-Kindertageseinrichtungen, zwei DRK-Großtagespflegestellen und ein Jugendtreff geführt. Als OGS-Trägerin ist sie noch nicht in Münster tätig.

- **Ev. Jugendhilfe Münsterland gGmbH**

Die Evangelische Jugendhilfe Münsterland ist 1995 aus dem Zusammenschluss von vier evangelischen Jugendhilfeeinrichtungen mit zentralen Heimkomplexen entstanden. In den folgenden Jahren hat die Evangelische Jugendhilfe Münsterland gGmbH ihre Angebote der Erzieherischen Hilfen differenziert und professionalisiert sowie durch berufspädagogische Hilfen, Tageseinrichtungen für Kinder und Angebote der Offenen Ganztagschule ergänzt. Der Träger verbindet seit vielen Jahren seine Kompetenz als Jugendhilfeträger mit dem Arbeits- und Lebensfeld Schule. Die Evangelische Jugendhilfe Münsterland gGmbH ist inzwischen Trägerin von den außerunterrichtlichen Angeboten an 16 Offenen Ganztagschulen in den Kreisen Steinfurt, Borken und von weiteren schulischen Angeboten im Kreis Coesfeld. In Münster ist sie Trägerin ambulanter, erzieherischer Einrichtungen, von drei Kindertagesstätten und zweier Wohngruppen. Als OGS-Trägerin ist sie noch nicht in Münster tätig.

- **Mütterzentrum Soziales Netzwerk gGmbH**

Das Mütterzentrum ist eine anerkannte Trägerin der Jugendhilfe. Sie arbeitet überkonfessionell und überparteilich und ist ebenso wie ihr Gesellschafter Mütterzentrum Beckum e.V. dem Paritätischen Wohlfahrtsverband angeschlossen.

Seit der Vereinsgründung im Jahr 1987 hat sich das Mütterzentrum Beckum von einem anfänglich reinen Selbsthilfeträger zu einem professionellen Anbieter sozialer Arbeit entwickelt und unterhält als anerkannter Träger der Jugendhilfe mehrere Einrichtungen und Beratungsstellen. Insbesondere im Bereich der Schulkind-Betreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschulen kann das Mütterzentrum auf umfangreiche Erfahrungen zurückblicken. Derzeit befinden sich 29 Betreuungsstandorte überwiegend im Kreis Warendorf in Trägerschaft des Mütterzentrums. Als OGS-Trägerin ist sie noch nicht in Münster tätig.

Die Verwaltung und die Schulleitung haben die eingereichten Konzepte gesichtet. Für die Auswahl der Bewerbungen waren hierbei die in der Anlage 1 beigefügten Kriterien handlungsleitend. Von allen Bewerber*innen werden die vom Rat der Stadt Münster beschlossenen OGS-Qualitätsstandards akzeptiert und in ihren Konzeptionen umgesetzt. Alle Träger haben ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte ihrer pädagogischen Ausrichtung darlegt:

- Pädagogisches Grundverständnis / Leitbild
- Gesundheitsförderung
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern

- Kinderschutz
- Querschnittsaufgaben der Jugendhilfe
- Sozialraumorientierung
- Organisationsstruktur und qualitätssichernde Maßnahmen

4. Auswahlverfahren

Nach dem Bewerbungsschluss und der Sichtung der eingereichten Unterlagen wurde von Schulleitung, OGS-Koordinator*in und Verwaltung entschieden, den Caritasverband, die Ev. Jugendhilfe Münsterland und das Mütterzentrum für ein Bewerbungsgespräch einzuladen.

Im Mai 2022 wurde mit den Trägern jeweils auf Grundlage des Kriterienkatalogs ein strukturiertes Bewerbungsgespräch geführt. Die gemeinsame Aufgabe von Verwaltung und Schulleitung bestand darin, aus den Bewerbungen und den sich anschließenden Gesprächen unter gleichwertiger Würdigung der Fachlichkeit einen Beschlussvorschlag für die Schulkonferenz zu erstellen.

5. Gesamtbewertung / Fazit

Die Verwaltung und die Schulleitung schlagen mit einem hohen Konsens vor, dem Caritasverband für die Stadt Münster e.V. die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der städtischen, katholischen Davertschule I zu übertragen. Dem Vorschlag wurde in der Schulkonferenz am 01.06.2022 gefolgt und ein Beschluss liegt vor.

Der Träger hat ein umfassendes, pädagogisches Konzept vorgelegt. Er hat darüber hinaus im Bewerbungsverfahren seine hohe Kompetenz sehr fundiert dargestellt, seine Leistungen überzeugend präsentiert und insbesondere ein passgenaues Konzept für die Davertschule erläutert. Als Träger der Schulsozialarbeit an Davertschule besteht bereits seit einigen Jahren eine engagierte und enge Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfepartner. Darüber hinaus gibt es eine gute Zusammenarbeit mit der Caritasberatungsstelle in Hilstrup.

Die Trägerübernahme durch den Caritasverband eröffnet der Davertschule die Möglichkeit, von den bereits vorhandenen Erfahrungen als OGS-Träger zu profitieren. Der Träger sichert ein Vertretungskonzept sowie eine verlässliche OGS-Ferienbetreuung in gegenseitiger Absprache und Kooperation mit dem Kinder- und Jugendzentrum „Black Bull“ für den Sozialraum zu und stellt eine erfahrene Fachberatung zur Verfügung.

Die Schule gewinnt mit der Überleitung der ganztägigen außerschulischen Angebote an den Caritasverband einen verlässlichen und überaus engagierten Partner mit einem hohen Erfahrungswissen als Kooperationspartner von Offenen Ganztagschulen. In Münster ist es für den Caritasverband die fünfte Trägerschaft einer Offenen Ganztagschule.

i.V.

gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

Anlage A

Anlage 1 Kriterienkatalog

Anlage 2 Konzepte der Bewerbungen

Hinweis:

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlage 2) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/0379/2022 zur Verfügung.